
Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute
Posted by [jeheens](#) on Tue, 01 Jun 2010 07:09:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

Orale zu verabreichende Pilzmedis in der Richtung sollen die totalen Hammerteile sein sagt der TA(für die LEBER zb). Wenn das Tier nicht komplett befallen ist oder aber der Pilz mit der gängigen Therapie (einsalben oder mit diesem Imaverol Öl)nicht zu stoppen ist, dann kann man mal drüber nachdenken etwas oral zu verabreichen. Laut meiner TA.

Übrigens scheinen wir den Pilz bei Beany mehr oder weniger im Griff zu haben.Zumindest sind bisher keine neuen Stellen dazu gekommen.Sie findet uns zwar mittlerweile alle doof aber was sein muss muss sein.

Die Diagnose war ja Pilz und Parasiten. Das Stronghold hat bisher keinem von den Chins geschadet. Vielleicht könnte man das ja auch erst einmal als Alternative drauf machen wenn der vermeintliche Pilz nicht zu stoppen ist oder immer weitere Tiere befällt. Denn viell sind ja doch auch kleine fiese Tierchen die Blut saugen mit im Spiel.(durchs _Heu bekommen zB.). Der TA meinte gestern das die Pilzkultur nichts angezeigt hat. Sie hatte auf einen speziellen Pilz gehofft bzw hat deswegen extra die Pilzkultur angelegt. Mit der UV Lampe hatte sie beim ersten Besuch zwar auch schon was fluoreszieren gesehen , hatte ihr aber für eine eindeutige Diagnose nicht ausgereicht. (es gibt wohl massig verschiedene Pilzarten).

Leider kommt nun ein anderes Problem hinzu, das hab ich hier beschrieben.

<http://igc-forum.de/index.php?t=msg&th=8946&start=0&rid=0&S=57b9646e99e65fddf87de346b6594bb8>